



Unser Ostufer

Das alte Gaarden in Bildern

Fotoausstellung vom 10. November bis 28. Februar im Mehrgenerationenhaus



Es wurde wirklich Zeit. Seit vielen Jahren gab es keine Bilderausstellung mehr, die das alte Gaarden zeigt. Für eine Fotoausstellung im Mehrgenerationenhaus am Vinetaplatz hat der Kieler Sammler Wolfgang Kuessner historische Ansichtskarten der Jahre 1900 bis 1930 zur Verfügung gestellt und in Zusammenarbeit mit dem Büro Soziale Stadt aufgearbeitet.

Damit der Spaziergang durch das alte Gaarden zu einem Erlebnis wird, wurden alle Ansichten auf das Format DIN A3 vergrößert und gerahmt, sodass sich auch kleine Details erkennen lassen. Gezeigt werden viele Straßenzüge, Gebäude und Geschäfte, die es zum großen Teil nicht mehr gibt. Die noch autofreien Straßen waren durch Spaziergänger/innen, Straßenbahnen und Pferdefuhrwerke

belebt. Die Bilder geben einen Eindruck von dem geschäftigen Treiben der damaligen Zeit.

Es ist geplant, alle Bilder einmalig zum Kauf anzubieten. Für einen geringen Preis erhält man seltene Ansichten von Gaarden, die zum überwiegenden Teil noch nie gezeigt wurden. Die Einnahmen aus dem Verkauf gehen zu 100 Prozent an den Gaardener Förderverein, zugunsten der "Kulturpatenschaften", durch die Gaardener Kindern die Teilnahme am kulturellen Leben ermöglicht wird. Wir hoffen, Sie neugierig gemacht zu haben, und laden Sie herzlich ein: Besuchen Sie diese interessante Ausstellung. Öffnungszeiten: Mo - Do 8 bis 18 Uhr Freitag 8 bis 16 Uhr Der Eintritt ist frei

Wolfgang Kuessner & Christoph Adloff

Liebe Leserinnen und Leser,

In der letzten Ausgabe wünschten wir uns an dieser Stelle Sonne für die vielen anstehenden Feste auf dem Ostufer. Zumindest zu den Stadtteilfesten, die in Gaarden und Wellingdorf mit riesigem Anklang gefeiert wurden, hatten wir Glück. Auch wenn jetzt die etwas graueren Zeit des Jahres beginnt, heißt dies noch lange nicht, dass es ruhiger wird. Lassen Sie sich zurückversetzen in die Welt Gaardens von vor 100 Jahren, informieren Sie sich über die vielen Anbieter vor Ort oder überlegen Sie, ob nicht doch ein Sportverein Sie reizen könnte. Wieder dürfen wir Ihnen mit dieser Ausgabe die vielfältigen Aktivitäten auf dem Ostufer näher bringen. Und wem es noch nicht reicht, der findet unter www.kieler-ostufer.de noch Einiges mehr.

Silke Solbach
Christoph Adloff
David Vetter

Vielfalt durch Bildung - Bildung durch Vielfalt

die 18. Interkulturellen Wochen in Kiel



Vom 23. September bis zum 10. Oktober geht es diesmal in

verschiedenster Form um das Thema Bildung: Auf dem Kieler Ostufer laden zahlreiche Institutionen, Vereine und Gruppen ein, sich mit allen Sinnen weiterzubilden. So wird beim Aktionstag der Kieler Mädchen- und Jugendtreffs am Freitag, den 1. Oktober, gekocht, es gibt Schnupperkurse in verschiedenen Sprachen oder Workshops für coole Fotogestaltung. Die Türkische Gemeinde bietet den Beteiligten Ihres Mutter-Kind-Projektes einen Erfahrungsaustausch, der Türkische Elternbund zeigt in seinen Räumen die Bilder

junger Migrant/innen zum Thema Musik-Tanz-Kunst-Kultur und möchte in Gesprächsrunden helfen, sich im deutschen Schul- und Bildungssystem zurecht zu finden. Zweisprachiges Bilderbuchkino gibt es bei der Stadtteilbücherei Gaarden zu erleben, das Netzwerk ältere Migranten startet eine Kursreihe zum Thema Demenz, und in der Räuchererei sind "Wüsten und Wüstenvölker" das Thema einer Dia-Show, die sich in ein buntes Programm einfügt: mit Bauchtanz und Trommeln, mit arabischer Live-Musik und orientalischen Tänzen und mit Trommeln zum selbstbasteln. Die Kindertageseinrichtungen beschäftigen sich mit gesunder Kinderernährung und präsentieren

die neuesten Bilderbücher, die Fachhochschule lädt zu einer Campus-Ralley ein. Erneut stehen auch die interreligiöse Stadtrundfahrt und der Tag der Offenen Moschee auf dem Programm. Und im Interkulturellen Internetradio unter www.kulturdolmetscher.de wird aktuell über die Veranstaltungsreihe berichtet. Weitere Infos und das komplette Programm erhalten Sie auch unter www.kiel.de und im Referat für Migration der Landeshauptstadt Kiel. E-Mail: referat-migration@kiel.de, Tel. 901-2430. Das Programmheft liegt an vielen Orten in Kiel aus. Die Einzelheiten zu den Veranstaltungen auf dem Ostufer finden Sie auch unter www.kieler-ostufer.de

Unternehmensführer Gaarden

Nach vielen Nachfragen und nach langer Vorbereitung ist er nun da: der Unternehmensführer für Gaarden. Und schon jetzt müssen wir feststellen: Die Gaardener Geschäftswelt ist in ständiger Bewegung. Manch einer der Läden, die im Unternehmensführer noch aufgeführt sind, ist inzwischen nicht mehr oder nicht mehr an gleicher Stelle tätig, dafür sind neue hinzugekommen. Einen guten Überblick liefert das 40 Seiten starke Heft aber dennoch. Um all die Kontaktdaten, Öffnungszeiten und Internet-Adressen zusammenzutragen, waren mehrere Teilnehmer/innen der DAA/INT viele Wochen unterwegs,

um dann das ganze Datenmaterial zu sortieren und daraus eine übersichtliche Broschüre zu gestalten. Diese liegt nun kostenlos an verschiedenen Stellen in Gaarden aus und ist im Büro Soziale Stadt Gaarden erhältlich. Die neuen Entwicklungen in der Ostufer-Geschäftswelt stellen wir in der nächsten Ausgabe von "Unser Ostufer" näher vor. sso



Kinderwald - für alle Kieler Kinder!



Ausgelassen im Unterholz toben, unter dem Blätterdach Geschichten lauschen oder Baumringe zählen: Kinderwaldkinder sind vielseitig beschäftigt, wenn sie täglich mit Förster und Erzieher/innen in den Wald gehen. Wenn das Wetter einen Waldtag einmal nicht zulässt, besuchen sie bspw. das benachbarte Altenheim, die Bücherei oder erleben einen aufregenden Tag im Aquarium. Und dann ist da ja auch noch der große neue Bauwagen mit Heizung u. Sanitäranlagen in dem es sich gemütlich frühstücken, basteln oder spielen

lässt, und der sich manchmal auch zum „grünen Klassenzimmer“ für die Vorschüler wandelt. Der Kinderwald hat noch Plätze frei. Neben den bereits bekannten Gruppen im Projensdorfer Gehölz gibt es - brandneu - nun auch im Vieburger Gehölz Kinderwaldgruppen: Die Kinderwaldmäuse (ab 2 Jahren) sind täglich 5 Stunden im Wald unterwegs. Eltern

von Elementarkindern (3- bis 6-Jährige) können entscheiden, ob sie ihr Kind halbtags (5 Std.) oder ganztags (8 Std.) betreuen lassen möchten (vormittags im Wald, nachmittags Indoor). Durch die Aufnahme in die aktuelle Kindertagesstättenbedarfsplanung der Stadt Kiel ist die finanzielle Zukunft des Kinderwaldes nun endgültig gesichert. Damit auch Eltern aus

waldfernen Kieler Stadtteilen die Möglichkeit erhalten, Ihr Kind walddpädagogisch betreuen zu lassen, setzt sich der Kinderwald für die Einrichtung eines Busshuttle ein. Erleben Sie den Kinderwald bei einem unserer Schnuppertage! Weitere Infos und Anmeldung unter www.kinderwald-kiel.de <http://kinderwald-kiel.blogspot.com/> oder 0160-2345383.

Unser Ostufer



Eltern-AG



Jedes Kind braucht Liebe, Wärme und Geborgenheit. Es will neugierig sein, lernen und seine Welt erobern. Es will Eltern, die gut dafür sorgen. Viele Eltern können es - einfach so. Andere Eltern können es auch, brauchen am Anfang jedoch eine Starthilfe.

Tatsächlich geht es vielen Eltern so. Wenn Sie keine Lust mehr haben, alles allein zu schaffen, dann kommen Sie doch in unsere Eltern-AG. Sie erleichtern sich gegenseitig den alltäglichen Umgang mit ihren Kindern und lassen andere Eltern von ihren Tipps und Tricks in der Erziehung profitieren.

In der Nebenstelle des Hauses der Familie, im Karlstal 27 a, treffen sich wöchentlich junge Mütter und Väter, die ein oder mehrere Kinder unter 6 Jahren haben. Die Kinder können parallel zu den Elterntreffen betreut werden.

Teilnehmen können diejenigen, die die Kinder tatsächlich erziehen, also auch der Freund der Mutter oder die Großmutter, wenn das Kind z. B. bei ihr lebt oder häufig mit ihr zusammen ist.

Das Angebot ist kostenlos und begleitet die Eltern über mindestens 20 Wochen.

In nächster Zeit startet eine neue Eltern-AG! Fragen Sie Ihre Eltern-AG-Teamer:

Margarete von Essen, Tel. 0431 / 24890-43, m.v.essen@hdf-kiel.de oder Florian Heinen-Hollerorth, Tel. 0431 / 24890-45, hdf-hort@gmx.de

Ausgerechnet im Jubiläumsjahr

Im Frühjahr diesen Jahres hat der E.T.S.V. Eintracht Kiel noch sein 100jähriges Vereinsbestehen gefeiert. Unter anderem wurde bei der allseits beliebten Grillhütte auf dem Sportplatz an der Flinbeker Straße gegrillt. Auch zu den Spielen der Fußballer werden die Fans hier mit Würstchen und Nackensteak versorgt.

Gegen Mittag des 29. Juli brannte die Grillhütte, vermutlich aufgrund von Brandstiftung, komplett nieder.

Da Grillhütten nicht versicherbar sind, bedeutet der Verlust der Grillhütte einen herben Schlag für den Verein aus Gaarden-Süd, der sich nun über jede Unterstützung beim Wiederaufbau der Grillhütte freut:

Das Spendenkonto: Eintracht Kiel
Förderungskonto: BLZ 210 501 70
Kontonummer: 14000160
Kennwort: Grillhütte

17. Gaardener Brunnenfest & Sommerfest im Mehrgenerationenhaus



Was für ein Wochenende!

Bereits zum Auftakt am Samstag durfte sich das Mehrgenerationenhaus über ein volles Haus beim Sommerfest freuen. Ob Mitmachzirkus für die Kleinen oder Live-Musik für die Großen - das Programm passte und fand ein begeistertes Publikum. Gleiches galt am Sonntag für das Brunnenfest: Es war voll, es war fröhlich und ausgesprochen vielfältig. Sogar das Wetter war besser als erwartet. Viele, viele große und kleine Gaardener/innen und Besucher/innen spielten, informierten sich, ließen es sich schmecken oder

schauten zu bei den vielen Angeboten. Dass das auch in diesem Jahr wieder möglich wurde, ist nicht selbstverständlich. Viele ehrenamtlich Tätige opfern Ihre Freizeit, die Mitarbeiter/innen verschiedener Einrichtungen legten Überstunden ein und so manche Vorbereitungs-Runde war notwendig, bis die Organisation für den großen Tag stand. Allen, die sich beteiligt haben, ob mit Zeit, mit Ideen oder finanziell, gilt daher an dieser Stelle nochmals ein herzlicher Dank für ihr Engagement! sso

Gaarden gemeinsam unterwegs Kleine Weltreise im Mini-Born-Park



Am 1. September gingen 30 Seniorinnen und Senioren aus Gaarden zum zweiten Mal gemeinsam auf Tour. Eingeladen hatten der KIV Mietertreff, das Mehrgenerationenhaus, die Jüdische Gemeinde und der AWO Bürgertreff Rächerei im Rahmen des Projektes „Gaarden unterwegs“. Das Projekt fördert nachbarschaftliche Aktivitäten und ist Teil des Netzwerkes „SeniorInnen in Gaarden“.

Ziel war der Mini-Born-Park (Miniaturopark) bei Owschlag. Über 100 Wahrzeichen aus Schleswig-Holstein, Deutschland und der ganzen Welt galt es, im Park zu entdecken. Viele Fotos wurden von den Sehenswürdigkeiten gemacht. Wer kann schon von sich behaupten, „an einem Tag durch die ganze Welt“ gereist zu sein. Eine Reise von London zur Freiheitsstatue in New York, dann zum Holstentor in Lübeck und zum Schloss Neuschwanstein: für Gaardener/innen kein Problem. Und wenn dann auch noch die Sonne scheint und Kaffee und Kuchen

schmecken, wird diese Art der Weltreise zum Erlebnis. Zum ersten Mal gibt es für die Ausflugsteilnehmer/innen ein Nachtreffen zum Fotoaustausch und geselligem Beisammensein sowie zum Mitmachquiz. Gastgeberin ist die Jüdische Gemeinde. Vielleicht werden dann schon Pläne geschmiedet für weitere Ausflüge, denn das Projekt soll fortgesetzt werden. Gaardener/innen, die Interesse an weiteren Ausflügen haben, können sich bei den Projektpartnern schon jetzt für weitere Informationen vormerken lassen.

Barbara Striedieck
AWO Bürgertreff Rächerei
Telefon: 77570 59
b.striedieck@awo-kiel.de



Balance im Kopf - die Gaarden Cranes



Eine Gruppe von Mini-Basketballern bei der Turn- und Sportvereinigung Gaarden hat sich aufgemacht, das Gewinnen und Verlieren zu lernen. Dabei entwickeln die Jungen und Mädchen im Alter von zehn bis elf Jahren Fähigkeiten mit denen sie spielend durch das Leben gehen.

Wer den „Spider Drill“ in den Sommerferien geübt hat, kann damit jetzt im Training glänzen. Dabei wird der Ball im Dribbling gehalten, indem er erst vor dem Körper und dann hinter den Beinen auf den Boden geprellt wird. Doch bei einem Spiel kommt es nicht nur auf die Technik an. Auch wer clever den Zug zum Korb plant und dabei Mitspieler und Gegner im Auge hat, ist auf dem Gewinnertrip. Beim „help and recover“ zum Beispiel lässt der Verteidiger kurzzeitig seinen Gegenspieler ungedeckt um einem Mitspieler zu helfen, kehrt aber sofort zu seiner alten Deckungsaufgabe zurück. Dabei kommt es darauf an, dass

die Akteure auch geistig in Form sind.

Jeder bringt Stärken und Schwächen in die Gruppe. Es ist eine Lebenskunst, sie zu erkennen und sie zu nutzen oder auszugleichen. Diese Kunst lässt sich beim Basketball ganz nebenbei erlernen. Nach wenigen Wochen sind alle echte Teamplayer, denn nur wenn alle geschickt zusammenhalten, hat einer von ihnen Erfolg beim Korbwurf. Was für ein Gefühl!

In der letzten Saison gelang der Mannschaft ein guter Start in die Punktspielrunden. Die Gaarden Cranes hatten Spaß und lernten viel. Wen störte da die Tatsache, dass sie noch nicht ganz oben auf der Siegertreppe standen? Doch sie können noch Verstärkung gebrauchen. Kinder ab 8 Jahren, die Lust haben sich auszutoben und dabei ein anspruchsvolles Spiel zu erlernen, sind eingeladen, dienstags, donnerstags und samstags zum Training zu kommen. Es findet in den Turnhallen der Toni-Jensen-Schule und des Hans-Geiger-Gymnasiums statt. In dieser Saison bietet sich die Gelegenheit, bei besonders vielen Spielen dabei zu sein. Basketball - eine Sportart, die dich weiterbringt!
Helke Kopietz

Genaue Termine und Infos unter www.gaarden-cranes.de

Die Kieler Musketiere suchen dich



kennenzulernen und einfach ihre Freizeit aktiv zu gestalten.

Unsere Ausbilder/innen freuen sich darauf, Euch im Gruppenunterricht das Spielen an den verschiedenen Instrumenten zu vermitteln. Wobei natürlich der Spaß und die Freude am gemeinsamen Musizieren immer im Mittelpunkt stehen.

Die Anzahl der Instrumente ist begrenzt - einige Anmeldungen haben wir bereits!

Am 30. Oktober startet mit einem Tag der offenen Tür, von 11 bis 17 Uhr in unserem Vereinsheim in der Werftstr. 231, die Neugründung einer Junior Big Band. Nach dem Motto „Gemeinsam ohne Vorkenntnisse“ wollen wir Kids im Alter ab 8 Jahre die Möglichkeit geben, in der klassischen Big Band Besetzung gemeinsam Musik zu machen, neue Freunde

Also, informiere dich weiter auf unserer Homepage www.kieler-musketiere.de, stelle deine Fragen über unser Kontaktformular, komm mit deinen Eltern am 30. Oktober zum Tag der offenen Tür und ... reserviere dir deinen Platz in unserer Junior Big Band! Wir freuen uns auf Dich!

Birka Hussong, 1. Vorsitzende



Unser Ostufer

6. Wellingdorfer Stadtteilstadt überzeuge mit viel Geschichte



Der Wettergott spielte mit, und so waren am 5. September bei prächtiger Stimmung über 80 Angebote an der Schwentinemündung zu erleben. Ein großes Dankeschön an die weit über 100 Teilnehmenden und Helfer/innen, die Kuchen gebacken haben, Spiele veranstaltet, Kinder schminkten und vieles mehr auf die Beine stellten. Und ein großes Dankeschön auch an die vielen Sponsor/innen und die Stadt Kiel, ohne deren Hilfe es nicht möglich gewesen wäre, das Fest zu feiern. Der große Zuspruch zeigte dann auch, dass

die Mischung der Angebote stimmte. Das Motto "100 Jahre Eingemeindung" zog darüber hinaus viele Interessierte in die ehemalige Gaststätte Stadt Kiel oder vor die Fenster der Gewerbetreibenden zu den Ausstellungen und Lesungen. Viele "Neulinge", wie Maschinenmuseum, Theatermuseum, ADAC oder die Johanniter, unterstrichen, dass es sich lohnt, sich zu beteiligen. Und so ging abends beim Gaffelkino am Nordufer der Schwentine ein wundervoller Tag zu Ende - bis zum nächsten Jahr! ca

Neu- und Umbau hat begonnen das AWO-Servicehaus Ellerbek



Was ist los in der Peter-Hansen-Straße und was genau wird dort gebaut? Das fragen sich viele Bürger/innen vom Ostufer seit einiger Zeit. Die Bagger sind schon da und der Neu- bzw. Umbau des AWO Servicehauses Ellerbek ist im vollen Gange. Hier sind einige Informationen: Die Wohnungsbaugenossenschaft Kiel-Ost wird einen Teil des Hauses in der Peter-Hansen-Str. 126-130 abreißen und durch einen Neubau ersetzen. Nach Fertigstellung des Neubaus werden aus den derzeit acht Dop-

pelzimmerplätzen in der stationären WOHNPflege, 27 komfortable Einzelzimmerplätze entstehen. Gleichzeitig entstehen fünf neue Mietwohnungen im Neubau. Die übrigen elf Mietwohnungen in der Hausnummer 128 werden kernsaniert. Die drei Gebäudeteile werden außerdem durch Glasgänge miteinander verbunden. Während der Umbauphase bleibt unser AWO-Stadtteilcafé für den regulären Nachmittagsbetrieb geschlossen, steht Ihnen aber weiterhin für private Feste und Feiern zur Verfügung. Für Fragen zum Um- und Neubau stehen Ihnen im AWO Servicehaus Frau Martini und Frau Prokein persönlich, unter der Telefonnummer 0431/728719 oder per Mail unter Yvonne.martini@awo-sh.de zur Verfügung.

Kleine Schwäne für den Park

Das es sich lohnt, sich für den Ellerbeker Schwanenseepark einzusetzen, daran bestand für die Arbeitsgemeinschaft Schwanenseepark nie ein Zweifel. Dass sie mit ihrem Einsatz viel erreichen können, das zeigt sich jetzt sowohl am großen Zuspruch, wenn die Initiative z.B. auf Stadtteilfesten oder Wochenmärkten ihre kleinen Plüschschwäne zugunsten des Parks verkauft, und es zeigt sich immer mehr auch an den positiven Veränderungen und Entwicklungen im Park. Den Anfang machten Auslichtungsarbeiten und Wegeerneuerungen des Grünflächenamts. Noch in diesem Jahr sollen auch die weißen Brücken ersetzt bzw. erneuert werden. Beim großen Spielplatz entstehen Sitzgelegenheiten, die zum Kaffeepausch einladen. Den Kaffee dazu gibt es bereits: Das Kieler Fenster ist mit seinem "rollenden Café", einem mit Kaffee und Kuchen beladenen Bollerwagen, immer mittwochs nachmittags unterwegs im Park. In diesen Wochen wird von Schüler/innen - im Rahmen eines Graffiti-Projektes - der Brunnen bei der Ostring-Brücke neu gestaltet. Damit es so positiv weitergeht, ist die Arbeitsgemeinschaft ständig aktiv. Unterstützer/innen und Sponsor/innen werden gesucht - und einige wurden schon gefunden. So wurden und werden z.B. Sitzgelegenheiten, Bäume, Info-Flyer und auch die kleinen Plüschschwäne gesponsort. Weil nach wie vor jeder Euro wichtig ist, organisiert die Gruppe für Samstag, den 9. Oktober eine Tombola im Markant-Markt in Philip-Reis-Weg.

Wenn Sie nun gerne solch einen kleinen Plüsch-Schwan hätten und die Initiative auf diesem Wege unterstützen möchten: die Schwäne gibt es für 5 Euro z.B. auch im Luna-Cafe und bei Eisen-Wulff. sso



TERMINE • TERMINE • TERMINE • mehr unter www.kieler-ostufer.de

Wann	Wer & Was	Wo
 bis zum 10. Oktober - viele Ostufer - Veranstaltungen im Rahmen der Interkulturellen Wochen - mehr unter www.kieler-ostufer.de		
Sonntag, 3. Oktober ab 15 Uhr	3. Fahrrad-Flohmarkt der Dietrichsdorfer Fahrradwerkstatt Die Einnahmen werden für neues Material & Zubehör verwendet.	Fahrradwerkstätten a. Wasserturm Infos: Rolf Kähler, Tel. 27569
Mittwoch, 6. Oktober 15-16 Uhr	„Tusche küsst Farbe – Farbe trifft bun!“ - Malangebot für Kinder ab 6 Jahren. Mit Anmeldung Infos bei Anja Seelig, Tel. 7 75 70-32, a.seelig@awo-kiel.de	Im Seminarraum Werkhof Ost, Steinmarderweg
Freitag, 8. Oktober und 12. November, 17 bis 20 Uhr	Stammtisch für Menschen mit Behinderungen und ihre Freunde. Infos bei P. Matthias Ristau Tel. 76 888	Sozialkirche Gaarden - St. Matthäus, Stoschstraße 52
Dienstag, 12. Oktober 18 Uhr	„Lesenacht“ Thema: „Michel, Lotta, Pippi & Co.“. Für Kinder ab 9 Jahren. Mit Anmeldung! Kosten: 5 €. Infos erteilen Alexandra Rederer, Tel. 7 75 70-28, a.rederer@awo-kiel.de oder Fatime Vozari, Tel. 0431/ 775 70-21, f.vozari@awo-kiel.de	AWO-Bürgerzentrum Räucherei Preetzer Str. 35
ab Mittwoch, 13. Oktober 19.30 Uhr immer mittwochs	students nightlife - Spaß und Szene - Die Ergebnisse von Kieler Studierendenprojekten reihen sich zu einer bunten Musikshow. Danach geht's zum Bunker-Day in den "Bunker D". Eintritt 7 €	Mediendom, Campus der FH Kiel, Sokratesplatz 6 www.mediendom.de
Freitag, 15. Oktober 14.30 Uhr	„Apfelsinen in Omas Kleiderschrank“ Film und Vortrag zum Thema Demenz mit Rita Erlmann, anschl. Diskussion	Begegnungsstätte Paul-Gerhardt-Gemeinde, Ivensring 9
Freitag, 15. Oktober 19.00 Uhr	Themenabend "Schiffspropeller" - Filmvorführung und Gießen eines Propellers - mit Bewirtung. Eintritt 4 €, ermäßigt 2 €	Industriemuseum Howaldtsche Metallgießerei, Grenzstraße 1
Dienstag & Mittwoch, 19. & 20. Oktober	„You on Stage“ Talentwettbewerb für Jugendliche von 13 - 17 Jahren. Gesucht wird das größte Bühnentalent aus den Sparten Tanz, Gesang/Musik, Schauspiel/Comedy und Entertainment. Mit telefonischer Anmeldung bis zum 8.10. unter Tel. 7 75 70-55	AWO-Bürgerzentrum Räucherei Preetzer Str. 35 Infos erteilt Britta Quoos, Tel. 775 70-55, b.quoos@awo-kiel.de
Freitag, 22. Oktober 19.00 Uhr	Laternenumzug des Wellingdorfer Turnvereins - mit Spielmannszug Anschließend gibt es Wurst & Getränke.	Vom Tilsiter Platz zum Vereinsheim des WTV, Radsredder 35
Freitag, 22. Oktober ab 9 Uhr	20. Turnier für Straßfußballer - Fußballturnier für Jungen und Mädchen. Gespielt wird in zwei Gruppen: A: die Jahrgänge 2000 - 2003, B: die Jahrgänge 1999 - 1997 Info & Anmeldung: Hans Jäger, Tel. 775 70 36, h.jaeger@awo-kiel.de	AWO-Bürgerzentrum Räucherei, Preetzer Straße 35

OKTOBER

Gymnasium Wellingdorf

„Die Ausbildungsreife junger Schleswig-Holsteiner erhöhen und eine praxisnahe Berufsorientierung leisten“ - das ist das Anliegen des Gymnasium Wellingdorf und der Förder-Sparkasse, und zu diesem Zweck unterzeichneten beide jetzt einen Kooperationsvertrag.

Konkret sind Maßnahmen wie Praktika, Bewerbungstraining und Betriebserkundungen bei der Förder-Sparkasse geplant, im Gegenzug können Unterrichtsbesuche und ein Austausch z.B. im Bereich Wirtschaftsentwicklung stattfinden.

Nach Zöllner GmbH und Debeka-Versicherungen hat das Gymnasium damit schon den dritten Kooperationspartner aus der Wirtschaft gewinnen können.

Modernisierungen

Ein halbes Jahr Arbeit hat sich gelohnt: Die Bewohner/innen und Besucher/innen des Pflegeheimes Dr. Petrick dürfen sich jetzt über einen neuen Eingangsbereich, einen Rauchersalon, einen verbesserten Zugang zum schönen Garten, einen zusätzlichen Personenaufzug und einen PKW-Stellplatz direkt am Haus freuen. Viele kleine Bausteine, die helfen, das Leben hier so angenehm wie möglich zu gestalten.

Auf Abenteuerfahrt mit Paulus

Spiel, Spaß und Spannung erwarten dich vom Mittwoch, 13. Oktober, bis zum Samstag, 16. Oktober, bei einer Kinderbibelwoche im Gemeindehaus in Wellingdorf. Wenn du zwischen 5 und 11 Jahren alt bist, gibt es hier von 10 bis 13 Uhr spannende Geschichten von Paulus und viel zu erleben für dich. Für das Frühstück und Arbeitsmaterial erbitten wir einen Teilnehmerbeitrag von 1 € pro Tag.

Am Sonntag, den 17. Oktober besuchen wir die Kinderbibelwoche mit einem Familiengottesdienst um 10 Uhr in der Kirche. Die Kinderbibelwoche findet diesmal gemeinsam mit der Bugenhagen-Gemeinde Ellerbek statt; im nächsten Frühjahr läuft eine gemeinsame Veranstaltung im Gemeindehaus in Ellerbek.

Anmeldung bitte bei Pastor Pörksen, Tel 722709, oder im Gemeindebüro (725183).

Unser Ostufer



Sparkasse Langer Rehm



Der Neubau der Förde Sparkasse am Langen Rehm 10 wächst in rasantem Tempo. Am 14. September begrüßte Götz Bormann, Vorstandsvorsitzender der Förde Sparkasse, als Bauherr des neuen Gebäudes rund 50 Gäste, darunter Vertreter des Ortsbeirates Kiel-Dietrichsdorf sowie örtliche Gewerbetreibende und einige der Sparkassenmitarbeiter, die nach Fertigstellung an dem neuen Standort arbeiten werden. Ein besonderer Gruß ging dabei an die die Fachleute vom Bau. „Schließlich ist es ihr Fest“, hob

Bormann hervor. Gemeinsam mit den Vertretern des Baus „wollen wir gemeinsam dieses wichtige Etappenziel feiern“, sagte er in seiner kurzen Ansprache. Auf drei Etagen entstehen neue großzügige Räumlichkeiten, die eine moderne und kundenorientierte Gestaltung des Filialbereiches zulassen und auch den gewachsenen Ansprüchen an Service und Beratung gerecht wird. An dem neu gestalteten Standort, mit Parkmöglichkeiten in unmittelbarer Nähe, wird sich neben dem vergrößerten Filialbereich auch die Niederlassung des Sparkassen-Vermögensmanagements ansiedeln. Die Veränderung des Vertriebsnetzes im Ostufer-Bereich der Kieler Förde ist ein zukunftsorientierter Schritt. „Ein professionelles Standortmanagement ist auch für die Zukunftssicherung unserer

Sparkasse wichtig“, betonte Bormann, „Wir freuen uns, mit diesen Maßnahmen einen unterstützenden Impuls für die Entwicklung des Stadtteils Kiel-Dietrichsdorf geben zu können.“ Begleitet wurde das Fest durch den Richtspruch des Poliers in traditioneller Weise: In kräftigem Handwerkerkorn sprach er vor Gästen ohne Mikrofon, lobte die gute Arbeit aller Beteiligten und weihte den Bau „offiziell“ ein, indem er ein Glas Oldesloer Korn vom Rohbau warf. Den Abschluss des Festes bildete ein Umtrunk mit zünftig-deftigem Imbiss, den einige Gäste dazu nutzten, noch einmal einen genaueren Blick auf das zukünftige Sparkassengebäude am Langen Rehm zu werfen.

Für weitere Infos oder Fragen: Förde Sparkasse, Cajé Petersen, Telefon: 0431 592 1120, cajé.petersen@foerde-sparkasse.de

Ein Musical kehrt zurück!

Erleben Sie die spannende Geschichte der Geschwister Mo (Jasmin Tovar) und Phaorie (Lena Grewe), aufgewachsen in einem Reich, in dem Gefühle und Emotionen streng verboten sind. Ein Land, in dem die Beiden, die sich heimlich ihre gemeinsame kleine Gefühlswelt bewahrt haben, dann doch durch den Freiheitskampf der Sklaven getrennt werden. Sehen Sie, wie Mo nach einer seltsamen Begegnung, trotz starker Zweifel zum Freiheitssymbol eines

ganzen Volkes wird. Am Freitag, den 29. Oktober kehrt das Musical EXIT von Heino Pietschmann, nach der äußerst erfolgreichen Uraufführung 2004, zurück auf die Bühne der Paul-Gerhardt-Kirche. Dabeisein werden die Musiker/innen und Schauspieler/innen der Ursprungsbesetzung und der inzwischen 130-köpfige Klang & Fun-Chor. Die Karten kosten 10 Euro, ermäßigt 5 Euro und sind ab dem 5. Oktober im Gemeindebüro

(Ivensring 9) per Telefon unter 0431/20 36 74 oder per Mail: klang.fun@gmx.de erhältlich.



An alle Schülerinnen, Schüler & Studieninteressierte

Laborbesuche und Vorfürungen, Informationen und Vorträge, Einblicke in ausgesuchte Studieninhalte und ein umfassendes Bild der angebotenen Studiengänge - das alles präsentiert die Fachhochschule Kiel in der Studieninforma-

tionswoche vom 1.-5. November und an den Schnupperstudientagen am 10. November und am 19. April (2011) Detaillierte Programme und Treffpunkte finden Sie hier: www.fh-kiel.de/studieninformationswoche

Börse für Kindersachen

Der Förderverein der Evangelischen Kindertagesstätte Noahs Arche veranstaltet am Samstag, 23. Oktober von 10 bis 14 Uhr die „2. Dietrichsdorfer Kinderkleidungs- und Spielzeugbörse“ im Gemeindesaal der Paul-Gerhardt-Kirche im Ivensring 9 in Dietrichsdorf. Es werden Kinderkleidung (nach Größen sortiert), Umstandsklei-

dung, Spielzeug, Kinderwagen, Roller, Fahrräder etc. angeboten. 20 Prozent des Erlöses kommen der Kindertagesstätte Noahs Arche zu Gute. Wer Kindersachen verkaufen möchte, kann sich bis zum 20. Oktober bei Claudia Kock, claw.dia@freenet.de oder Tel. 799 36 90 (Mo - Fr 10 bis 12 Uhr) anmelden.

Frauenfrühstück

„Wo du hingehst, da will ich auch hingehen; wo du bleibst, da bleibe ich auch.“ (Ruth 1,16b) Am 27. November, von 10 bis 12 Uhr, laden Margit Bornhöft und Pastorin Christine Halisch alle interessierten Frauen ab 25 Jahren, jung und alt, zu einem Frauenfrühstück mit leckerem Buffet ein. Inhaltlich wollen wir uns mit dem Thema „Freundschaft“ beschäftigen. Neben einem Vortrag gibt es

auch Musik und genug Zeit zum gegenseitigen Kennenlernen und für Gespräche. Besonders freuen wir uns, wenn auch Mütter unser Angebot wahrnehmen: Unsere Jugendmitarbeiterin, Tina Wiese, bietet in dieser Zeit eine Kinderbetreuung an.

Anmeldung bitte bis zum 19. Nov. im Gemeindebüro, Tel. 20 36 74. Pastorin Christine Halisch

Kostenlose Beratung

Das Amt für Gesundheit bietet ein individuelles und kostenloses Beratungsangebot für Eltern mit ihren Säuglingen und Kleinkindern. Ohne Terminabsprache und ohne Krankenversicherungskarte können sich Eltern beraten lassen zu Fragen, die die Gesundheit und die Pflege ihres Kindes betreffen. In den Elternberatungen des Amtes für Gesundheit in Neumühlen-Dietrichsdorf und Gaarden geben eine Kinderärztin und eine Kinderkrankenschwester Ratschläge zu Pflege, Hygiene, Unfallverhütung und vielem mehr. So umfasst das Angebot unter anderem auch das Wiegen und Messen von Säuglingen, die Möglichkeit einer Still-

und Ernährungsberatung, Beratungen zu Erziehungsfragen sowie die Vermittlung von Kontakten an weiterführende Stellen. Alle Informationen werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Die Sprechzeiten: Neumühlen-Dietrichsdorf, Tiefe Allee 45 (Eingang Stadtteilbürgeramt an der Andreas-Gayk-Schule), Telefon 901-4492, donnerstags von 9 bis 11 Uhr. Gaarden, Schulstraße 6, Telefon 901-4430, montags von 10 bis 12 Uhr.

Dr. Carolina Hernekamp, Amt für Gesundheit der Landeshauptstadt Kiel

Impressum

Büro Soziale Stadt Gaarden
Christoph Adloff (ca)
Silke Solbach (sso)
David Vetter (dv)
Medusastraße 16, 24143 Kiel
Telefon: 0431 / 240 42 80 / 81
Fax: 0431 / 240 42 82
sbgarden@steg-hamburg.de

Stadtteilbüro Ost
Christoph Adloff (ca)
David Vetter (dv)
Silke Solbach (sso)
Tiefe Allee 45, 24149 Kiel
Telefon: 0431 / 720 16 03/-04
christoph.adloff@steg-hamburg.de
Internet: www.kieler-ostufer.de

Beide Büros sind Einrichtungen der Stadterneuerungs- und Stadtentwicklungsgesellschaft steg Hamburg mbH, Schulerblatt 26-36, 20357 Hamburg, Telefon: 040/43 13 93 0, www.steg-hamburg.de

Unser Ostufer wird mit Mitteln der Landeshauptstadt Kiel und des Städtebauförderungsprogramms Soziale Stadt finanziert. Im Auftrag der Landeshauptstadt Kiel Satz / Dtp: Silke Solbach Druck: Einblatt Druckerei Kiel Vi.S.d.P.: Christoph Adloff

Ausgabe 26 erscheint Anfang Dezember, Artikelwünsche bitte bis zum 8. November an die Büros (unter.silke.solbach@steg-hamburg.de)

OKTOBER

NOVEMBER

TERMINE • TERMINE • TERMINE • mehr unter www.kieler-ostufer.de

Wann	Wer & Was	Wo
Freitag, 29. Oktober 15 Uhr	Internationaler Russisch-Deutscher Nachmittag - Bei Kaffee und Kuchen treffen sich Menschen aus verschiedenen Kulturen, um einander kennen zu lernen und Schritte zur Integration zu gehen. Dazu gibt es Gespräche, diesmal zum Thema Ernte, und Lieder aus verschiedenen Kulturen.	Sozialkirche Gaarden - St. Matthäus, Stoschstraße 52
Freitag, 29. Oktober & 26. November ab 19 Uhr	Ein Abend für große & kleine Männer! Für Jungen ab 8 mit z. B. Papa oder Opa. Billard oder Karten spielen, im Internet surfen, Kickern oder Dart. Infos bei Martin Lüth, Tel. 20 50 99-12, m.lueth@awo-kiel.de	AWO-Stadtteilzentrum „Altes Volksbad“, Turnstraße 7 Eintritt 50 Cent
Samstag, 30. Oktober 11 bis 16 Uhr	Flohmarkt im Mehrgenerationenhaus am Vinetaplatz Nur für Private - keine Händler, keine Standgebühren Anmeldung erbeten bis 25. Oktober - Spenden willkommen	MGH, Elisabethstr. 64 Infos & Anmeldung unter Tel.: 0431 / 260 45 30
Sonntag, 31. Oktober ab 10 Uhr	Vier-Jahreszeiten-Bazar - um 10 Uhr: Gospel-Familien-Feier, ab 11.30 Uhr Basar mit Handarbeiten, Weihnachtsschmuck, Puppenkleidung, Büchern etc. Kuchen- und Flohmarktspenden sind herzlich willkommen	St. Johanneskirche, Schulstr. 30 Für Spenden: Kirchenbüro, Tel. 731925
Sonntag, Reformationstag 31. Oktober, 10 Uhr	Luther-Musical im Gottesdienst - Martin Luthers Zeit auf der Wartburg von Andreas Hantke Ausführende: Kinder- und Jugendchor der Andreaskirche, ein Streicherensemble (Ltg.: Martin und Birgit Defant), Flöte und Klavier	Andreaskirche Kiel-Wellingdorf, Wischofstr. 69 Leitung: Klaus-Martin Eggers (Eintritt frei)
Sonntag, Reformationstag 31. Oktober, 17 Uhr	Konzert anlässlich der Orgelweihe vor 43 Jahren für Saxofon und Orgel Sopran saxofon: Edith Hamer, Orgel: Klaus-Martin Eggers (Eintritt frei)	Andreaskirche Kiel-Wellingdorf, Wischofstr. 69
Freitag, 12. November 14.30 Uhr	Lichtbilder-Vortrag im Klön-Café „Kiel heute + gestern rund um den Rathaus-Turm“, mit Uwe Steinhoff	Begegnungsstätte Paul-Gerhardt-Gemeinde, Ivensring 9
Sonabend, 13. November 19.00 Uhr	Gospel-Konzert mit dem Gospelchor Holtenau und dem Gospelchor Gaarden - afrikanische & amerikanische Gospel	St. Johanneskirche, Schulstr. 30 Eintritt frei, Spenden erbeten